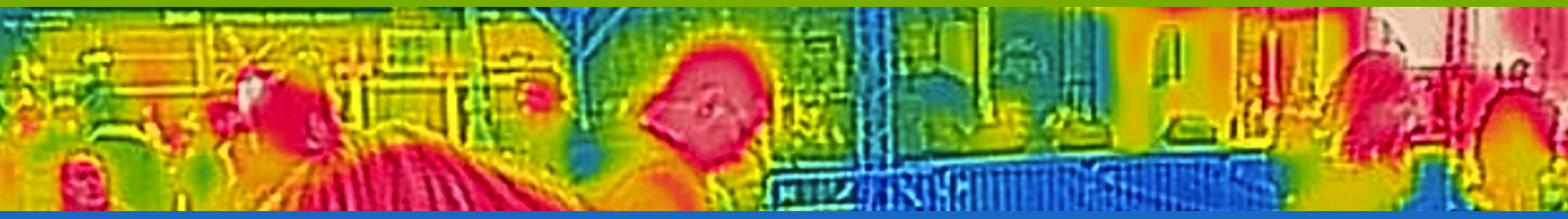
Internationale multimodale Summer School für Studierende



VISUELLER METHODENKOMPASS

Hitze und Kälte visuell erforschen

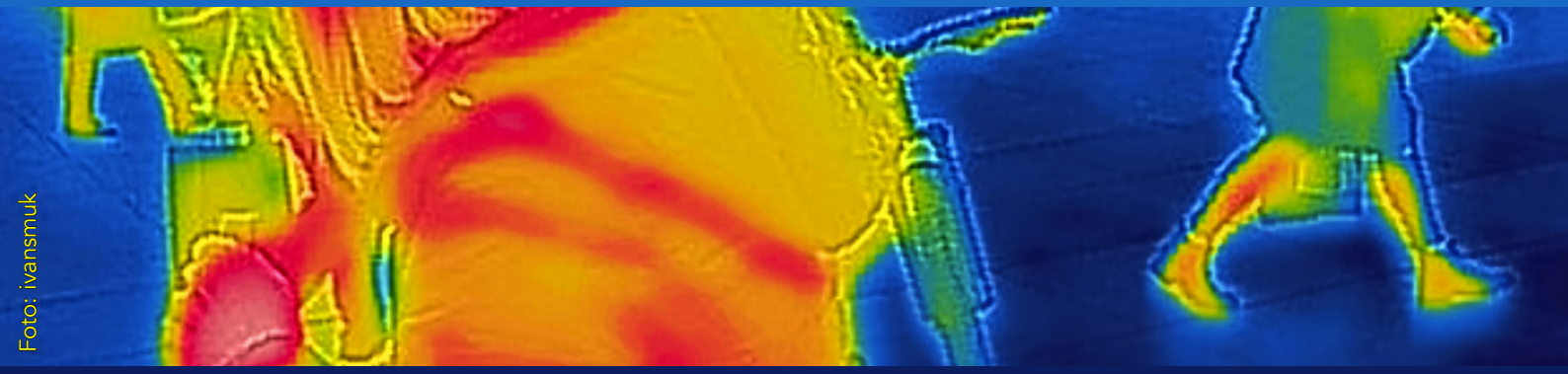


Foto: ivansmuk

+++mit Matilda Tristram+++art director, UK: **Comic Diaries als Methode der Alltagsbeobachtung**+++Johanna Fischer, Rico Herzog+++City Science Lab der HafenCity Universität Hamburg: **Das urbane Digitop. Serious Gaming als Tool in der Stadtplanung**+++ Studio *Studio*, Frankfurt: **Realfiction als Form partizipativer Dokumentarfilmpraxis**+++

Im mediatisierten Zusammenspiel komplexer Welten wird es immer wichtiger, methodische Zugänge und Wissensmodi auf Themen hin sensibel zu gestalten und neue Formen zu erproben, um Forschungen sichtbar zu machen. Die Summer School gibt Anregungen und lädt dazu ein, unter Anleitung mit innovativen, visuellen Methoden kulturwissenschaftlich zu experimentieren.

Sei dabei, wenn

- Du Kulturwissenschaften, EKW/SKA/Kulturanthropologie, Visuelle Kommunikation, Medienkulturwissenschaft oder Ähnliches studierst;
- Du überlegst, eine Hausarbeit/Thesis o. ä. mit visuellen Methoden zu erstellen;
- Du über und mit visuellen Quellen arbeitest und Text Dir nicht als die richtige wissenschaftliche Form erscheint;
- Dich bildlich-künstlerische Gestaltung interessiert und Du Dich fragst, wie sich dieses Interesse und die Lust am Gestalten mit kulturwissenschaftlicher Forschung zusammenbringen lässt;
- Du dich fragst, was Gaming mit dem „echten" Leben zu tun hat;
- Du passionierte*r Grenzgänger*in zwischen analogen und digitalen Welten bist!

TERMINE

Anmeldung mit Motivationsschreiben bis zum 05.06.2023
Digitale Auftaktveranstaltung am 23.06.2023
Seminarwoche in Marburg vom 28.08. bis zum 01.09.2023
Digitale Abschlussberatung

Weitere Informationen unter: https://uni-marburg.de/4dmU8e

Summer School | 5 Tage vor Ort | 3 ECTS
auf deutsch (teilweise auf englisch)

Philipps Universität Marburg